

# Stellenausschreibung



## Projekt GegenPart – Mobiles Beratungsteam gegen Rechtsextremismus in Anhalt



Das Alternative Jugendzentrum Dessau e.V. Dessau sucht eine:n Mitarbeiter:in im **Mobilen Beratungsteam gegen Rechtsextremismus** ab **01. Mai 2026** oder zu einem späteren Zeitpunkt.

Das Mobile Beratungsteam gegen Rechtsextremismus (MBT Anhalt) unterstützt und berät prozesshaft Kommunen, Landkreise, Behörden, Multiplikator:innen, die demokratische Zivilgesellschaft, die Wirtschaft und die Kommunalpolitik bei ihren Bemühungen zur Bekämpfung des Rechtsextremismus. Dabei knüpfen die Angebote an die Alltagserfahrungen und Bedürfnisse der Akteur:innen vor Ort an und ermöglichen es so, lokale Handlungsstrategien zu entwickeln, die sich an dem tatsächlichen Bedarf und den Ressourcen der jeweiligen Partner:innen orientieren und dadurch gezielte und nachhaltige Veränderungen bewirken. Die Arbeit der Mobilen und Regionalen Beratungsteams ist durch das Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ und die Prämisse Beraten ohne Ratschlag gekennzeichnet. Mobile Beratung findet vor Ort statt, ist aufsuchend und als Teamarbeit konzipiert (**mehr zum Projekt unter: [www.projektgegenpart.org](http://www.projektgegenpart.org)**).

**Die Stelle einer:s Berater:in ist mit 30 Wochenstunden zu besetzen. Der Arbeitsort ist Dessau-Roßlau. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TV-L (E10/ Stufe 2 in Abhängigkeit von der Berufsbiografie). Die Stelle ist bis zum 31.12.2026 befristet, eine Weiterförderung wird angestrebt / in Aussicht gestellt.**

### Aufgabenschwerpunkte:

- gemeinwesenorientierte Arbeit zum Aufbau nachhaltiger zivilgesellschaftlicher Strukturen für Demokratie gegen Rechtsextremismus, Rassismus und andere Formen der Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit
- Fachliche und operative Begleitung von Beratungsprozessen im Gemeinwesen
- Entwicklung nachhaltiger Handlungs- und Interventionsstrategien
- inhaltliche und methodische Weiterentwicklung von Beratungsansätzen
- Erstellung von Kontext- und Sozialraumanalysen
- Projektberatung- und Begleitung
- Konzeption, Durchführung und Nachbereitung von Formaten der politischen Bildung
- Monitoring und zusammenführende Analysen zu rechtsextremen Strukturen und Aktivitäten in der Region sowie Erstellung eines Lagebilds
- Teilnahme an Gremien/ Tagungen/ Fortbildungen des Beratungsnetzwerkes gegen Rechtsextremismus in Sachsen-Anhalt
- Mitwirkung im Bundesverband Mobile Beratung
- Strategische Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung der Projektleitung in den Bereichen Dokumentation, Antragstellung, Berichtswesen und Evaluation

### Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise im pädagogischen oder sozialwissenschaftlichen Bereich oder entsprechende Berufserfahrung in den Arbeitsbereichen zivilgesellschaftlichen Engagements gegen Rechtsextremismus
- Clearing- und Moderationskompetenzen
- umfassende Kenntnisse zu den Themenbereichen Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus und anderen Ideologien der Ungleichwertigkeit (Ursachen, Erscheinungsformen und Strategien)
- Erfahrungen in der politischen Bildung
- Vorerfahrungen in der klientenzentrierten und/oder systemischen Beratung und/oder der Organisationsberatung erwünscht
- Kenntnisse und Erfahrungen bei der Anwendung von Beteiligungsverfahren und partizipativen Methoden
- Vorerfahrungen in der Gremienarbeit und der Förderung zivilgesellschaftlichen Engagements erwünscht
- Medienkompetenz
- Organisatorische Fähigkeiten, hohes Verantwortungsbewusstsein, ausgeprägte Sozialkompetenz und Motivation
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (beispielsweise in den Abendstunden)
- PKW-Fahrerlaubnis der Klasse B und bestenfalls die Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW

**Wir bieten:**

- einen vielseitigen Aufgabenbereich mit Eigenverantwortung und Gestaltungsspielräumen
- eine offene und solidarische Arbeitsatmosphäre in einem kleinen engagierten Team
- kollegialer Austausch auf Landes- sowie Bundesebene
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zum Homeoffice

Ihre vollständigen und aussagekräftigen **Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse/Referenzen)** senden Sie bitte mit dem Betreff „**Bewerbung MBT Anhalt**“ bis zum **10. März 2026 (PDF in einer Datei)** an: [buero@projektgegenpart.org](mailto:buero@projektgegenpart.org)

Für **Rückfragen** steht Ihnen **Steffen Andersch**, Vorstandsvorsitzender des Vereins, unter Tel.: 0340/ 520 980 27 zur Verfügung. **Vorstellungsgespräche** sind im Zeitraum zwischen dem **16. und 20. März 2026** in **Dessau-Roßlau** geplant.

An dieser Stelle noch ein Hinweis auf die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen von E-Mail-Kommunikation und Bewerbungsverfahren. Die Datenverarbeitung personenbezogener Daten geschieht ausschließlich zweckgebunden und im Einklang mit der am 25. Mai 2018 in Kraft getretenen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).